

## **Presseerklärung der Landesarbeitsgemeinschaft der Jagdgenossenschaften und Eigenjagdbesitzer in Brandenburg (LagJE)**

Die turnusmäßige Mitgliederversammlung der Landesarbeitsgemeinschaft der Jagdgenossenschaften und Eigenjagdbesitzer in Brandenburg (LagJE) hat am 02. November in der agt Agrargenossenschaft Trebbin eG, in Klein Schulzendorf – neben der Änderung ihrer Satzung – einen neuen Vorstand gewählt. Die Amtszeit des Vorstandes beträgt 4 Jahre.

Der neue Vorstand besteht nun aus 6 gewählten und einem gesetzten Mitglied (dem GF der LagJE). Der neue Vorsitzende ist Jürgen Hammerschmidt aus der Uckermark. Der 64 jährige ist seit einem Jahr auch Vorsitzender der Bundesarbeitsgemeinschaft der Jagdgenossenschaften und Eigenjagdbesitzer. Der bisherige Vorsitzende stand zur Wiederwahl nicht mehr zur Verfügung.

Als Stellvertreter sind Hartmut Noppe (LOS), der auch schon Stellvertreter war, und Hans-Heinrich Grünhagen (OPR) gewählt worden. Neben H.H. Grünhagen ist auch Holger Lampe (BAR) neu im Vorstand. Als Vorstandsmitglieder bestätigt (bzw. wiedergewählt) wurden neben Jürgen Hammerschmidt und Hartmut Noppe noch Jürgen Mittelstädt aus der Uckermark und Elfried Krüger (OSL).

Der fachliche Teil der Veranstaltung stand unter dem Motto „Haben wir künftig noch Jagdpächter?“ Hierzu hielt Georg Baumann (GF des Landesjagdverbandes) einen Fachvortrag über die Auswirkungen des demographischen Wandels sowie weiterer Faktoren auf die Nachwuchsgewinnung von Jägern und Jägerinnen.

*Die LagJE ist ein nicht eingetragener Verein, der eng mit dem Landesbauernverband Brandenburg verbunden ist. Er wurde im Jahre 2005 gegründet und vertritt die Interessen der Grundeigentümer, also der Jagdrechtsinhaber, die dieses in der Regel an Jäger verpachten. Derzeit sind in Brandenburg 170 Jagdgenossenschaften in der Landesarbeitsgemeinschaft organisiert.*